

# Fußballverband Niederrhein e.V.

## Kreis Mönchengladbach / Viersen



### Durchführungsbestimmungen für die neuen Spielform im Kinderfußball (Twin Game, E-Junioren)

Der „Twin-Modus“ – Spielform für die E-Jugend

Saison 2026/2027

**Hintergrund:** Der Twin-Modus auch Zwillingspielbetrieb genannt, ist eine im Kinder- und Jugendfußball (vorrangig E- bis D-Jugend) etablierte Spielform. Dabei treten zwei Vereine parallel auf zwei Spielfeldern gegeneinander an. Um den Leistungsdruck zu minimieren und die sportliche Entwicklung der Kinder wieder stärker in den Vordergrund zu rücken, wird in der G- und F-Jugend keine Meisterschaftsrunde ausgespielt. Auch in der E-Jugend sollen mittelfristig keine Meisterschaftsspiele im 7 gegen 7 mehr ausgetragen werden. Stattdessen sind Spiele im 5+1 gegen 5+1 im sogenannten „Twin-Modus“ vorgesehen. Dies bedeutet, dass mindestens auf zwei Feldern parallel gespielt wird und somit alle Kinder aktiv am Spielgeschehen teilnehmen können.

**Voraussetzung :** Meist 6 gegen 6 oder 5 gegen 5.

**Spielprinzip:** Beim Twin-Modus handelt es sich um einen Spielmodus, bei dem sich zwei Mannschaften auf mehreren Spielfeldern sportlich messen. Jede Mannschaft bildet je nach Spieleranzahl mindestens zwei Teams, die auf zwei Hauptspielfeldern und optional auf weiteren Nebenspielfeldern gegen ein gegnerisches Team antreten. Auf den beiden Hauptspielfeldern wird im 5+1 gegen 5+1 maximal 6x10 Minuten lang gespielt. Parallel können die Rotationsspieler auf weiteren Spielfeldern in kleineren Spielformen auf vier Minutoren spielen. Wenn alle Teams auf einem ähnlichen Leistungsniveau agieren, sollen die Teams einer Mannschaft nach jedem Durchgang (Halbzeit, Drittel oder Viertel) die Felder und ihre Spieler durchwechseln, sodass immer neue Gegner aufeinandertreffen und jedes Kind mindestens einmal auf einem der 5+1-Felder gespielt hat.

**Erläuterung zur Mannschaftseinteilung:** Die Trainer teilen die Mannschaften ein und versuchen gleich starke Teams zu bilden.

**Hinweise & Tipps:** Die Anzahl an Nebenspielfeldern und die Wahl der jeweiligen Spielform sollte der Anzahl an Spielern und Teams angepasst werden und kann durchaus variieren. Das Ziel ist, dass jedes Kind während der gesamten Spielzeit auf einem der Felder aktiv spielt und kein Kind einer Mannschaft zuhause bleibt oder zuschauen muss. So können auf den Nebenspielfeldern auch Teams gebildet werden, die aus Spielern beider Mannschaften bestehen. Für die Durchführung von Spielen im Twin-Modus werden mindestens 6 gegen 6 oder 5 gegen 5, also 10 bis 12 Kinder pro Mannschaft benötigt.

Stehen am Spieltag weniger Kinder zur Verfügung, kann alternativ im „Single-Modus“ gespielt werden. Twin-Light-Modus: Bei weniger Spielern kann auf dem zweiten Feld mit weniger Spielern gekickt werden.

**Ergebniswertung:** Die Spiele können mit Wertung ausgetragen werden. Ergebnisse sollen nur für interne Zwecke erfasst werden, wenn hierdurch eine homogene Leistungseinteilung der Mannschaften ermöglicht wird. Die Wertungen sollen öffentlich nicht eingesehen werden können! Soll eine Wertung der Spiele erfolgen, werden die Ergebnisse auf allen Spielfeldern berücksichtigt!

Der Modus fördert eine höhere Aktivität und Leistungsdichte durch ausgeglichene Spiele.

#### **Wichtige Regeln und Merkmale:**

- **Struktur:** Zwei Teams (A+B) treten gegen zwei Teams des Gegners (A+B) auf zwei Feldern parallel an.
- **Spielstärke:** Meist 6 gegen 6 oder 5 gegen 5.
- **Spielfeldgröße:** ca. 40 x 25 Meter
- **Wertung:** Die Spiele können mit Wertung ausgetragen werden.
- **Rotation/Wechseln:** Die sechs Spielabschnitte ermöglichen regelmäßige Wechsel und Rotationen der Teams.“
- **Regel-Anpassungen:** Oft wird auf Abseits verzichtet, um den Übergang zum Großfeld zu erleichtern.
- **Fair-Play:** Oft ohne Schiedsrichter, beide Teams einigen sich auf eine feldverantwortliche Person pro Spielfeld, die im Streitfall entscheidet.
- **Ziel:** Mehr Spielzeit für alle Kinder, weniger Zeit auf der Ersatzbank.
- **Spielzeit:** „Als Richtwert wird eine Spielzeit von 6 × 10 Minuten empfohlen. Dabei treten die jeweils zwei gebildeten Teams eines Vereins parallel gegen die zwei Teams des gegnerischen Vereins an.“

„Für die Durchführung eines Twin-Games mit 2 × 6 gegen 6 (5x5) wird maximal ein Halbfeld benötigt. Für das gesamte Zeitfenster inklusive Aufbau, Mannschaftseinteilung und Spielorganisation sollte ein Zeitrahmen von ca. 90 Minuten eingeplant werden. Die eigentliche Spielzeit beträgt 60 Minuten.“



Beispiel für den Platzaufbau Twin-Modus der E-Junioren.